

TUSEM Essen II. – SG Essen-Schönebeck IV. 3:2 (1:1)

Aufstellung: Woidich – Adelskamp – Mertzen (Speh) – Siegel (Woidich) – Schäfers – Bardenhagen – Schmidt – Kladnik – Kirchmann – Hermsen (Mergel) – Gottschling

Tore: 2x Schäfers

Am vierten Spieltag ging es für uns an den Fibelweg zum Spiel gegen die Zweitvertretung von TUSEM Essen. In der Vorbereitung hatten wir bereits schon gegen TUSEM II. gespielt und mit 3:2 verloren. Deshalb war uns bewusst, worauf es im Spiel ankommen würde, wenn wir diesmal als Sieger vom Platz gehen wollten. In dem Spiel musste man leider auf zahlreiche Spieler, welche verletzt oder im Urlaub sind sowie auf den Trainer verzichten. Trotzdem schwor man sich vor dem Spiel ein und wollte als geschlossene Einheit auftreten.

In der Anfangsphase setzten wir den Gegner unter Druck und konnte so zahlreiche Ballgewinne verbuchen. Die dadurch resultierenden Chancen konnten nicht genutzt werden. Nach einer Viertelstunde musste Nicholas Hermsen verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Ersetzt wurde er von Hendrik Mergel. In der 18. Minute gelang es TUSEM mit einem langen Ball vor unser Tor zukommen, woraus das 1:0 für den Gegner resultierte. Nach dem Gegentor spielte man unbeeindruckt und unverändert weiter. Kurz vor der Halbzeit wurde Mirko Kladnik vom gegnerischen Torwart gefoult. Den anschließenden Elfmeter versenkte Tim Schäfers souverän zum Ausgleich.

In der Pause wurde sich vorgenommen, genauso kämpferisch, konzentriert und präsent aufzutreten. Nach einer abgewehrten Ecke erzielte der Gegner per Fernschuss das 2:1 und ging erneut in Führung (51.). Wir ließen den Kopf nicht hängen und kämpften energisch weiter. In Folge erspielte man sich zahlreiche gute Chancen, welche bedauerlicherweise nicht zum Ausgleich genutzt wurden. In der 70. Minute bekamen wir einen indirekten Freistoß zu gesprochen. Dieser wurde von Tim Schäfers nach Vorlage von Tim Bardenhagen zum 2:2 verwandelt. In den verbleiben zwanzig Minuten wollten wir noch das Spiel drehen und in Führung gehen, dafür setzte jeder die letzten Kräfte frei und kämpfte für den Anderen. Unglücklicherweise unterlief Nico Schmidt nach einem Konter von TUSEM in der 82. Minute ein Eigentor. In den letzten Minuten versucht man alles, um nochmals den Ausgleich zu erzielen. Dies gelang nicht und das Spiel ging mit 3:2 verloren.

Fazit: Erneut bewies man Moral und kam zweimal nach einem Rückstand zurück. Leider wurde die engagierte und kämpferische Leistung nicht belohnt. Mit der präsentierten Mannschaftsleistung sollten in den nächsten Wochen die Spiele gewonnen werden! Am kommenden Wochenende geht es Zuhause gegen die zweite Mannschaft von DJK Tus Holsterhausen weiter.